

Inhalt

Vorbemerkung	7
Fritz Hermanns: <i>Deutsche, deutsch</i> und <i>Deutschland</i> . Zur Bedeutung deutscher nationaler Selbstbezeich- nungswörter heute	11
Ruth Reiher: Ein Ossi – ein Wort; ein Wessi – ein Wörter- buch. Zur Bewertung von Sprache und Sprachverhalten der Deutschen Ost und West	32
Undine Kramer: Von Ossi-Nachweisen und Buschzu- lagen. Nachwendewörter – sprachliche Ausrutscher oder bewußte Etikettierung?	55
Helmut Schönfeld: Heimatsprache, Proletendeutsch, Ossi-Sprache oder? Bewertung und Akzeptanz des Berlinischen	70
Reinhard Hopfer: Wessianisch für Osis. Vorschläge für eine soziolinguistische deutsch-deutsche Enzy- klopädie	94
Klaus-Dieter Ludwig: Der »Einheitsduden« oder: Was ist geblieben? DDR-spezifischer Wortschatz im DUDEN von 1991	110
Thomas Reschke: Was fehlt? Zum Beispiel <i>Hühnergott</i>	135
Armin Burkhardt: Palast versus Schloß oder: Wem gehören die Symbole?	137
Gabi Dolff-Bonekämper: Kunstgeschichte als Zeitge- schichte – das Thälmann-Denkmal in Berlin	169
Ingrid Kühn: Von Clara Zetkin zu Dorothea. Straßen- namen im Wandel	186

Rüdiger Läger: »Schön, daß es das noch gibt« – Werbetexte für Ostprodukte. Untersuchungen zur Sprache einer ost-west-deutschen Textsorte	206
Ruth Geier: Die Welt der schönen Bilder. Wahlwerbung in Ostdeutschland – Wahlwerbung für Ostdeutsche?	229
Johannes Volmert: Wahlkampf-Rhetorik: Ludger Volmer und Gregor Gysi im »Nachtduell« des ZDF	245
Colin H. Good: Über die »Neuen Linken«: Der Versuch der PDS, eine neue Sprache des Sozialismus zu finden	265
Wolfgang Teubert: Zum politisch-gesellschaftlichen Diskurs im Postsozialismus	286
AutorInnen	319